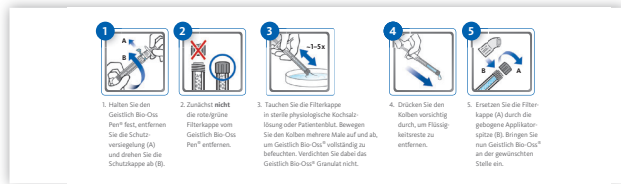


Geistlich

Ein Pen für einfachere Anwendung



Der Geistlich Bio-Oss Pen erleichtert die Applikation von Geistlich Bio-Oss für die tägliche Arbeit in der Zahnarztpraxis. Nach einem Befeuchtungsschritt mit steriler physiologischer Kochsalzlösung oder Patientenblut wird das Geistlich Bio-Oss Granulat mithilfe der gebogenen Applikatorspitze benutzerfreundlich und präzise auf die Operationsstelle appliziert. Neun von zehn Zahnärzten beurteilen die Konsistenz von Geistlich Bio-Oss nach dem Befeuchten gemäß Protokoll als „gut“ oder „sehr gut“ und bestätigen, dass der Geistlich Bio-Oss Pen leicht zu handhaben ist. Dr. Michael Norton: „Bislang war es immer sehr mühsam, einen Sinus mit Granulat zu füllen, das man mit einem Spatel aus einem Behälter entnehmen musste. Der Pen beschleunigt das Arbeiten erheblich und lässt sich hervorragend handhaben. Das Füllen eines typischen Sinus dauert nur rund 30 Sekunden.“

Geistlich Biomaterials Vertriebsgesellschaft mbH

Schneidweg 5, 76534 Baden-Baden
Tel.: 07223 96240, Fax: 07223 962410
www.geistlich.com

Shofu

Spezielles Befestigungskomposit



ResiCem ist ein röntgenopakes, dualhärtendes Befestigungssystem, das durch die Abstimmung der einzelnen Systemkomponenten aufeinander die Möglichkeit der Verwendung eines jeweils auf die Art des Werkstoffs der Restauration ausgerichteten Primers bietet: den M.L. Primer für Edelmetall-Legierungen und Nichtedelmetalle (NEM), den Porcelain Primer für

(hochschmelzende) Porzellan-Keramiken sowie Composite und den AZ-Primer speziell für alle Oxid-Keramiken (Aluminium- und Zirkonoxid-Keramik). Der Vorteil beim praktisch-klinischen Gebrauch ist die Anwenderfreundlichkeit aller Systemkomponenten. Insbesondere das nur sehr kurz erforderliche Einwirken des Zahnhartsubstanz-Haftvermittlers (ResiCem Primer) von 20 Sekunden und von nur zehn Sekunden der jeweiligen Konditionierer-Flüssigkeit an der Restauration vereinfacht und beschleunigt das Eingliederungsprozedere deutlich. Das Befestigungskomposit wird in einer handlichen 5-ml-Doppelkammerspritze mit Statikmischer-Kanülen geliefert.

SHOFU DENTAL GMBH

Am Brüll 17, 40878 Ratingen
Tel.: 02102 86640, Fax: 02102 866465
info@shofu.de, www.shofu.de

Alle Beschreibungen sind den Angaben der Hersteller entnommen.

Permadental

Digital zum Anfassen

An der diesjährigen Tagung der Deutschen Gesellschaft für digitale orale Abformung (DGDOA) am 21. und 22. Oktober in Mainz wird auch Permadental als Premiumpartner an der Industrieausstellung teilnehmen. Schwerpunkt der Beteiligung wird Permadentals MD3D-Scanner sein, ein 3-Shape-Trios-Scanner, den Permadental als Re-Seller vertreibt. Interessierte Teilnehmer können die Gelegenheit zum „live scannen“ nutzen und sich vom fachkundigen Permadental-Team über die Vorteile des digitalen Workflows informieren lassen. Zielsetzung der 2014 gegründeten DGDOA ist die Darstellung und Verbreitung neuer Erkenntnisse, Verfahren und Systeme bei der digitalen Abformung in der Zahnarztpraxis. Zu den namhaften Referenten gehören unter anderem Prof. Dr. Daniel Edelhoff (München), Prof. Dr. Dr. Albert Mehl (Zürich) und Dr. Jan-Frederik Güth (München). Darüber hinaus werden in zahlreichen Workshops Detailkenntnisse zu Materialien und Verfahren vermittelt.



Permadental GmbH

Marie-Curie-Straße 1, 46446 Emmerich/Rhein
Freecall: 0800 7376233
info@ps-zahnersatz.de, www.permadental.de

medentis

ICX-Imperial

Die moderne Implantologie ist heute ein bedeutender Bestandteil im Behandlungsspektrum und bietet neue Alternativen für das Therapiekonzept in einer erfolgreichen Praxis-Anwendung. Letztendlich ist auch die Auswahl der prothetischen Komponenten und Materialien ein entscheidender Aspekt für den Langzeiterfolg. Die ICX-IMPERIAL-Roadshow stellt in kompakter Form die Möglichkeiten des ICX-Implantatsystems dar. In den Fortbildungen wird sich Dr. Oliver Stupar in einer retrospektiven Auswertung klinischer und radiologischer Verhältnisse von insgesamt 43 ICX-Implantaten bei 19 Patienten im Rahmen seiner Masterarbeit mit der bewusst provokanten Fragestellung beschäftigen: „Ist ein preiswertes Implantat weniger erfolgreich?“ Zudem lernen die Teilnehmer das ICX-IMPERIAL-Komplettsystem kennen, welches völlig neue Möglichkeiten in der digitalen Implantologie ermöglichen kann. Die Termine: Sa., 5. November, Düsseldorf, Sa., 19. November, München, und Sa., 28. Januar 2017, Stuttgart.



medentis medical GmbH

Gartenstraße 12, 53507 Dernau
Tel.: 02643 902000-0, Fax: -20
info@medentis.de, www.medentis.de